

■ FEBRUAR

Wahl.Lokal.Stadt.bibliothek

Stadtbibliothek, Hildesheimer Straße 12

Im Januar und Februar 2025 wird die Stadtbibliothek Hannover mit dem Wahl.Lokal.StadtBIBLIOTHEK ein zentraler Ort rund um die Bundestagswahl. Auf der Eingangsebene können Bürger*innen interaktive Angebote wie den Wahl-O-Mat nutzen, Parteiprogramme vergleichen, Diskussionen führen oder Mini-Workshops besuchen. Ziel ist es, Informationen über das Wahlsystem und demokratische Prozesse auf lockere und inspirierende Weise zu vermitteln.

Die Bibliothek bleibt dabei parteipolitisch neutral und bietet Lesungen, Bilderbuchkinos und Vorleseaktionen an, um Demokratie auch für Kinder verständlich zu machen. Das Wahl.Lokal soll als Experimentierraum für Reflexion, Austausch und Diskussion dienen.

Dieser Ansatz spiegelt den Auftrag der Stadtbibliothek wider, Demokratie, Meinungsfreiheit, Vielfalt und Teilhabe zu fördern. Mit respektvollem Umgang und niedrigschwelligen Angeboten schafft sie einen inklusiven Raum für Bildung und gesellschaftlichen Dialog.

Dienstags & donnerstags, 10 – 11 Uhr: „Guten Morgen, Demokratie!“

Mittwochs, 15 – 16 Uhr:

„Deutschland und Europa“ mit dem EIZ

Mittwochs & freitags, 17 – 19 Uhr:

„Spielerisch Demokratie begegnen“

Das komplette Programm finden Sie hier:

www.stadtbibliothek-hannover.de

Kontakt

Landeshauptstadt Hannover, Fachbereich Bibliothek
42.12.stadtbibliothek-marketing@hannover-stadt.de

■ 5. – 26. FEBRUAR

Über Grenzen – Internationale Filmreihe

Hannover mit Filmgesprächen

Verschiedene Kinos in Hannover

Die internationale Filmreihe "Über Grenzen" präsentiert Geschichten, Utopien und Dokumentationen, die sich mit der Bedeutung und den Auswirkungen von Grenzen in unserer Welt auseinandersetzen. Während Herausforderungen wie Klima- und Umweltschutz, Demokratie und Frieden nur global und gemeinsam bewältigt werden können, dominieren in unserer Zeit Bilder von Grenzen, Mauern und Konflikten.

Die Filmreihe beleuchtet sowohl faktische Grenzen zwischen Ländern und Kontinenten als auch imaginäre Grenzen zwischen Nord und Süd, Arm und Reich, Einkommen und Glück oder die Begrenzung von Vielfalt. Dabei regen die gezeigten Filme zum Nachdenken über diese Barrieren an und ermutigen zu einem Blick über die Grenzen hinaus – für eine gerechtere und nachhaltigere Welt.

Hinweise

Alle sind willkommen. Eintritt frei. Keine Anmeldung erforderlich.

Kontakt

Julia Wältring, Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen e.V.
waeltring@ven-nds.de

Eine Kooperationsveranstaltung von: Ev.-luth. Missionswerk in Niedersachsen, Freundeskreis Malawi und Städtepartnerschaft Hannover-Blantyre e.V., Land der zwei Nile, Südamerika-Zentrum Hannover e.V., Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen e.V., Verein Niedersächsischer Bildungsinitiativen – VNB e.V. <https://urbsafari.stqry.app/>

■ 6. FEBRUAR 14.00 – 15.30 UHR

Niedersachsens Ernährungsstrategie: Globales Denken – lokales Handeln! Was bedeutet das?

Online

In einer Online-Veranstaltung vom ZEHN in Kooperation mit dem Projekt „Weltbaustelle Ernährung“ beleuchtet Prof. Dr. Antônio Andrioli die sozialen und ökologischen Folgen des Sojaanbaus in Brasilien. Praxisprojekte aus Niedersachsen, wie „Weltbaustelle Ernährung“ und das LINSE-Projekt, zeigen Alternativen. Denn: Auch wir haben mit unserer niedersächsischen Ernährungsweise einen Teil der Verantwortung für die globalen Auswirkungen zu tragen.

Zum Schluss wird noch einmal die gesamte Wertschöpfungskette von der Gestaltung des Agrar- und Ernährungssystems, der Ernährungsumgebungen sowie der individuellen Ernährungsweise in der Bevölkerung betrachtet.

Dabei gibt es auch die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

Hinweise

Kostenfrei. Anmeldung erforderlich unter: www.lwk-niedersachsen.de, Stichwort „Niedersachsens Ernährungsstrategie“.

Kontakt

Zentrum für Ernährung und Hauswirtschaft Niedersachsen (ZEHN), Maren Meyer
Tel. 0441 / 801-575 maren.meyer@zehn-niedersachsen.de

Eine Veranstaltung von ZEHN in Kooperation mit dem Projekt „Weltbaustelle Ernährung“ des Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen e.V. www.lwk-niedersachsen.de

■ 16. FEBRUAR 11.00 – 15.00 UHR

Saatgutbörse „Säen Sie sich das mal an!“ – Saatgutvielfalt findet statt!

Schwanenburg, Zur Schwanenburg 11

Der Vermehrungsgarten lädt alle Gartenliebhaber*innen zur Saatgutbörse ein – eine Veranstaltung, die ganz im Zeichen der Saatgutvielfalt steht. Bevor Tomaten, Paprika und Chili ihren Platz in den Gärten finden, bietet die Börse eine ideale Gelegenheit, sich mit samenfesten Sorten für die neue Gartensaison auszustatten.

Neben Saatgut aus dem Vermehrungsgarten gibt es eine große Auswahl an weiteren Sorten: Salate, Bohnen, Erbsen, Kräuter, Blattgemüse und sogar Blumen für insektenfreundliche Gärten stehen bereit. Diese Vielfalt eignet sich hervorragend für den Anbau in Haus-, Klein- oder Balkongärten. Doch die Saatgutbörse bietet noch mehr: Auch andere erfahrene Gärtner*innen stellen ihre Schätze vor, geben wertvolle Tipps zu Anbau, Pflege und Vermehrung und teilen ihr Wissen mit Interessierten.

Das Programm wird durch spannende Vorträge rund um das Thema Saatgut, Garten und Nachhaltigkeit ergänzt. In der Schwanenburg lädt ein kleiner Imbiss zum Verweilen ein, und auch Kuchenspenden sind herzlich willkommen.

Die Saatgutbörse ist nicht nur eine Gelegenheit, sich mit hochwertigem Saatgut einzudecken, sondern auch eine Inspirationsquelle für alle, die Freude am Gärtnern haben und die Bedeutung von Vielfalt in der Natur schätzen.

Hinweise

Eintritt 3 Euro. Die Schwanenburg bietet auch den Ort für einen Imbiss, der Vermehrungsgarten bittet um Kuchenspenden www.vermehrungsgarten.de

■ 17. FEBRUAR 18.00 – 20.15 UHR

Kinder stärken für die Zukunft - mit Kindern über die Klimakrise sprechen

Katholische Familienbildungsstätte Hannover, Goethestr. 31

Überschwemmungen, Waldbrände, Dürren auch hier bei uns - nahezu täglich hören wir von der Klimakrise. Das löst Sorgen und Ängste aus, auch bei Kindern und Jugendlichen. Umso wichtiger ist es, unsere Kinder im Umgang damit zu unterstützen. Wie können wir Sicherheit vermitteln, wenn wir selbst vielleicht gerade unsicher und besorgt sind? Wie können wir unsere Kinder stärken? Ein Abend für alle, die mit Kindern leben.

Hinweise

Teilnahmegebühr 15,00 Euro

Kontakt

Katholische Familienbildungsstätte Hannover bildung@kath-fabi-hannover.de
Telefon: 0511 / 164 05 70 www.kath-fabi-hannover.de

■ 11. MÄRZ 19.00 UHR

Frieden in Krisenzeiten: Herausforderungen auf dem Weg zu mehr Stabilität

Xplanatorium Herrenhausen, Herrenhäuser Straße 5

Zahlreiche Konflikte und Kriege prägen bereits jetzt das 21. Jahrhundert und führen zu immensm Leid. Menschen werden verletzt und getötet, Gesellschaften traumatisiert, Kulturen und die Umwelt zerstört. Zwar existieren zahlreiche internationale Institutionen, Abkommen und Mechanismen, die darauf abzielen, (bewaffnete) Konflikte zu entschärfen sowie friedliche Lösungen herbeizuführen und zu sichern, trotzdem brechen immer wieder neue Kriege aus. Wie lassen sich gewaltsame Auseinandersetzungen tatsächlich beenden? Was genau verstehen wir unter „Frieden“? Und welche komplexen Voraussetzungen müssen erfüllt sein, um ihn zu schaffen und dauerhaft zu bewahren?

Hinweise

Eintritt frei, Barrierefrei

Kontakt

VolkswagenStiftung Tel. 0511 / 8381-0 events@volkswagenstiftung.de
www.volkswagenstiftung.de/de/veranstaltungen

■ 21. MÄRZ – 13. SEPTEMBER

Grundwasser lebt: Ein verborgener Kosmos

Landesmuseum Hannover, Willy-Brandt-Allee 5

Die Ausstellung zeigt Besucher*innen, wie Grundwasser entsteht und welche Bedeutung es für den Menschen hat. Zudem lernen Besucher*innen die Beeinträchtigungen und besondere Schutzwürdigkeit dieses „Schatzes der Tiefe“ mit seinen Lebensgemeinschaften, die dort für uns wirken, kennen. Die Zielgruppen der Ausstellung sind v.a. Familien und Schulklassen, außerdem gibt es einen Schwerpunkt zum Thema Inklusion. Die viersprachige Ausstellung vermittelt das Thema mit digitalen Formaten, Filmen, Modellen, interaktiven Elementen und einer innovativen Szenografie und hebt sich damit auch didaktisch deutlich von vielen anderen Ausstellungen ab. Bei einer virtuellen Tauchfahrt können die Besucher*innen z. B. das Leben in einer Karsthöhle erforschen – geschrumpft auf die Größe einer Grundwasserassel.

Man begegnet so den Lebewesen aus einer ganz neuen Perspektive. Erstmals weltweit zeigt die Ausstellung realitätsgetreu Grundwassertiere mittels einer neuartigen Hologrammtechnik.

Öffnungszeiten: Dienstag-Sonntag, jeweils 10.00 – 18.00 Uhr

Am 25. März findet das Agenda-Plenum von 17.00 – 19.00 Uhr in der Ausstellung mit einer Führung und einem Vortrag statt.

Weitere Informationen, ein Begleitprogramm sowie Bildungsangebote für Schulen gibt es in Kürze unter: www.hannover.de/grundwasser-lebt

Eine Veranstaltung von:

Fachbereich Umwelt und Stadtgrün der Landeshauptstadt Hannover in Kooperation mit dem Niedersächsischen Landesmuseum

■ 14-TÄGIG SAMSTAGS

JEWELS 10.00 – 12.00 UHR

KREATIVzone im Lindener Rathaus

Lindener Rathaus, Lindener Marktplatz 1

Ein buntes, nachhaltiges Angebot - zum Mitmachen und Ausprobieren der künstlerischen Talente für alle von 4 bis 99 Jahren.

Lindener Kreativschaffende laden ins Glasfoyer zu tollen Aktionen ein. Oft werden in der KREATIVzone alte Materialien recycelt und mit nachhaltigen Methoden gearbeitet.

Termine:

8. Februar: Vera Lohmann: Basteln mit bunten Papieren

22. Februar: Antonia Jacobsen: malen, stempeln, schnipseln

8. März: Anne Suilmann: Pop Up Karten herstellen

22. März: Ima Thume: Collagenwerkstatt

Hinweise

Barrierefrei, kostenfrei, keine Anmeldung erforderlich.

Kontakt

Freizeitheim Linden, Lilian.Martinez-Miguel@hannover-stadt.de
Tel. 0511 / 168 – 43211, www.fzh-linden.de



LANDESHAUPTSTADT HANNOVER

Der Oberbürgermeister
Wirtschafts- und Umweltdozernat
Nachhaltigkeitsbüro

Platz der Menschenrechte 1
30159 Hannover

Telefon: 0511 168-4 98 38

E-Mail: nachhaltigkeit@hannover-stadt.de

V.i.S.d.R.

Dominic Breyvogel

Koordination und Redaktion:

Marion Köther, Maximilian Seidensticker

Alle Angaben ohne Gewähr. Verantwortlich für die Ankündigungen, die Veranstaltungen und deren Inhalte sind die jeweiligen Veranstalter*innen.

Gestaltung:

Volkmann Grafik-Design
www.volkmann-grafik.de

Druck:

Forma Lichtsatz GmbH diaprint KG
Gedruckt auf Recyclingpapier aus 100% Altpapier

Stand:

Januar 2025

www.hannover-nachhaltigkeit.de

FAIR-FÜHRT

Kulturelle Vielfalt und Nachhaltig Leben

HANNOVERFAIRFÜHRT
Das Programm

Februar-März 2025

HANNOVER

Landeshauptstadt Hannover

<p>Februar</p>	<p>Stadtbibliothek, Hildesheimer Straße 12 Wahl.Lokal.Stadt.bibliothek Medien sowie ein vielfältiges Programm aus Diskussionsrunden, Workshops, Lesungen u. v. m. laden dazu ein, sich auf lockere, interaktive Art über die anstehende Bundestagswahl zu informieren. Weitere Infos siehe Rückseite und unter www.stadtbibliothek-hannover.de</p>
<p>2. Februar und 2. März jeweils 11.00 Uhr</p>	<p>Treffpunkt: Reformierte Kirche, Lavesallee/Archivstraße (Eingang U-Bahn-Station Waterloo) Endpunkt: Königsworther Platz Sternfahrt durch Hannover Hannover: Über und unter den Straßen. Die Geschichte und Entwicklung des so wichtigen Verkehrsmittels. Eingeschränkt barrierefrei. Kosten: 18 Euro. ÜSTRA Tagesticket (Zone 1) erforderlich. Anmeldung unter: www.stattreisen-hannover.de</p>
<p>5. - 26. Februar</p>	<p>Verschiedene Kinos in Hannover Über Grenzen – Internationale Filmreihe Hannover Die Filmreihe zeigt Geschichten, Utopien und Dokumentationen über Grenzen - Filme für eine gerechtere und nachhaltigere Welt, die über Grenzen hinaus weisen. Weitere Infos siehe Rückseite und unter https://urbsafari.stqry.app/</p>
<p>6. Februar 14.00 – 15.30 Uhr</p>	<p>Online Niedersachsens Ernährungsstrategie: Globales Denken – lokales Handeln! Was bedeutet das? Welche sozialen und ökologischen Folgen hat der Sojaanbau in Brasilien, wie hängt unsere Ernährungsweise damit zusammen und welche Lösungsoptionen gibt es? Weitere Infos siehe Rückseite und unter https://www.lwk-niedersachsen.de</p>
<p>11. Februar 18.30 Uhr</p>	<p>Landesmuseum Hannover, Willy-Brandt-Allee 5 Fengshui – Erfahrungswissenschaft oder magische Praxis? Seit den 1970er-Jahren wird Fengshui im Westen als Raumgestaltungskunst angewandt, oft mit dem Versprechen, Lebensqualität und Glück zu verbessern. In Ostasien betont man hingegen die magischen Aspekte. Historische Quellen legen jedoch nahe, dass Fengshui auf Erfahrungswissen basiert. Der Vortrag von Dr. Susanne Knödel Vortrag beleuchtet diese Mischung und zeigt Einblicke in die Praxis. Barrierefrei. www.ethno-hannover.de</p>
<p>14. Februar 15.30 – 16.30 Uhr</p>	<p>Kröpcke One Billion Rising 2025 Tanz-Demo mit Rahmenprogramm für die Beendigung von Gewalt gegen Frauen* und Mädchen. http://onebillionrising.kargah.de/</p>
<p>16. Februar 11.00 – 15.00 Uhr</p>	<p>Schwanenburg, Zur Schwanenburg 11 Saatgutbörse „Säen Sie sich das mal an!“ - Saatgutvielfalt findet statt! Neben Saatgut aus dem Vermehrungsgarten werden viele samenfeste Sorten angeboten, um sie in Haus-, Klein- und Balkongärten auszusäen. Weitere Infos siehe Rückseite und unter www.vermehrungsgarten.de</p>
<p>17. Februar 18.00 – 20.15 Uhr</p>	<p>Katholische Familienbildungsstätte Hannover, Goethestr. 31 Kinder stärken für die Zukunft - mit Kindern über die Klimakrise sprechen Die Klimakrise löst Sorgen und Ängste aus, auch bei Kindern und Jugendlichen. Wie können wir Sicherheit vermitteln und wie können wir unsere Kinder stärken? Weitere Infos siehe Rückseite und unter www.kath-fabi-hannover.de</p>
<p>21. Februar 15.30 - 17.30 Uhr</p>	<p>Treffpunkt: Stadtteilzentrum Ricklingen, Anne-Stache-Allee 7 Wildkräuterspaziergang Erfahre mehr über essbare Wildpflanzen mit Anita Zechel. Teilnahmegebühr 7 Euro (50% Ermäßigung mit Hannover-Aktiv-Pass). Anmeldung unter 0511 168-49595 oder Stadtteilzentrum-Ricklingen@Hannover-Stadt.de. www.fzh-ricklingen.de.</p>
<p>26. Februar und 5. März 18.00 – 20.30 Uhr</p>	<p>Umweltzentrum, Hausmannstr. 9 – 10 Saatgut aus dem eigenen Garten – Einführung, Grundlagen und Planung der eigenen Aktivitäten Im Vermehrungsgarten werden samenfeste Sorten für Hausgärten erhalten, die durch eigene Saatgutgewinnung bewahrt werden können. Eine Einführung vermittelt Grundlagen des Saatgutbaus, zeigt leicht vermehrbare Sorten und gibt Tipps zur Planung. Die Inhalte werden in zwei Terminen behandelt. Teilnahmegebühr 20 Euro. Anmeldung bis 20.2.2025 an vermehrungsgarten@htp-tel.de. www.vermehrungsgarten.de</p>
<p>28. Februar und 28. März 17.00 Uhr</p>	<p>Freizeitheim Vahrenwald, Vahrenwalder Str. 92 Lister Nachbarschaftskultur Café Gesprächsrunde zu aktuellen Themen in der Lister Nachbarschaft in Bezug auf nachhaltige Entwicklung im Kiez und umsetzbare Projekte hierzu. Jede/r ist herzlich willkommen. Kostenfrei ohne Anmeldung. www.lister-nachbarschaft.de</p>
<p>7. März 14.00-17.00 Uhr</p>	<p>gEMiDe, Allerweg 7-9 Spielen für Toleranz Gesellschaftsspiele sind Ausdruck von Gleichberechtigung und schaffen einen Rahmen, um aufeinander zuzugehen, einander kennenzulernen und Regeln zu folgen, die für alle gelten. Kostenfrei, Anmeldung unter: beafe.gonitzki@bildungsverein.de (Kursnummer 251S12102) www.bildungsverein.de</p>
<p>7. März 15.00 – 16.00 Uhr</p>	<p>Kröpcke Equal Pay Day Am 7. März ist in diesem Jahr der Equal Pay Day – der bundesweite Aktionstag für Entgeltgleichheit. Rund um das Thema Equal Pay wird es unterschiedliche Talks geben sowie künstlerische Einlagen. www.Gleichstellungsbeauftragte-Hannover.de</p>
<p>9. März 14.00 Uhr</p>	<p>Treffpunkt: Portal der Markuskirche, Oskar-Winter-Straße 7 Endpunkt: Wilhelm-Busch-Wiese, Milchhäuschen Die Eilenriede - Europas größter innerstädtischer Stadtwald Die Lunge von Hannover - die Eilenriede lädt zum Spazieren und Entdecken ein. Sie erhalten Einblicke in die Geschichte und Gegenwart dieses einmaligen Großstadtwaldes. Teilnahmegebühr: 12 Euro. Anmeldung unter: www.stattreisen-hannover.de</p>
<p>9. März 15.00 – 16.30 Uhr</p>	<p>Stadtteilzentrum Ricklingen, Anne-Stache-Allee 7 Du hast eine Stimme!:" Lesung mit Patricia Cammarata mit anschließender Diskussion Im Rahmen des internationalen Frauentags: „Musterbruch – überraschende Lösungen für Gleichberechtigung“. Barrierefrei, Eintritt 7 Euro. Anmeldung unter 0511 168-49595 oder Stadtteilzentrum-Ricklingen@Hannover-Stadt.de. www.fzh-ricklingen.de</p>
<p>11. März 18.30 Uhr</p>	<p>Landesmuseum Hannover, Willy-Brandt-Allee 5 Magie im Islam: vom Zauberbuch zum Talisman Der Vortrag von Dr. Dorothee Lauer führt in die geheimnisvolle Welt bekannter alter und neuer Grimoires aus der islamischen Welt ein und gibt anschauliche Beispiele von beliebten Talismanen. Barrierefrei. www.ethno-hannover.de</p>
<p>11. März 19.00 Uhr</p>	<p>Xplanatorium Herrenhausen, Schloss Herrenhausen, Herrenhäuser Straße 5 Frieden in Krisenzeiten: Herausforderungen auf dem Weg zu mehr Stabilität Kriege begleiten die Menschheit seit Urzeiten. Expert*innen erörtern, wie sich Frieden herbeiführen und nachhaltig sichern lässt. Weitere Infos siehe Rückseite und unter www.volkswagenstiftung.de/de/veranstaltungen</p>
<p>12. März 20.30 Uhr</p>	<p>Xplanatorium Herrenhausen, Schloss Herrenhausen, Herrenhäuser Straße 5 No risk?! - Zwischen Risiko und Vertrauen beim Lagern radioaktiver Abfälle Über den Umgang mit dem Risiko aus Sicht der Endlagerforschung berichten Prof. Clemens Walther und Dr. Wolfgang Schulz bei Herrenhausen Late. Kostenfrei, keine Anmeldung erforderlich. www.volkswagenstiftung.de/de/veranstaltungen</p>
<p>13. März 11.00 – 15.00 Uhr</p>	<p>Katholische Familienbildungsstätte Hannover, Goethestr. 31 Gemeinsam kochen und Gufes tun Gemeinsam lateinamerikanische Gerichte kochen und genießen und dabei mehr zum Thema "Würdig leben" erfahren. Teilnahmegebühr: 41,60 Euro. Ein Teil der Kursgebühr wird für das misereor-Projekt "Ecuador, Peru: Würdevoll leben in Armenvierteln" gespendet. www.kath-fabi-hannover.de</p>
<p>13. März 17.30 – 21.00 Uhr</p>	<p>Ada-und-Theodor-Lessing Volkshochschule, Burgstraße 14 Wie wir Hannover wollen! Das Büro für Beteiligungskultur und Stadtentwicklung (kurz bbs) hat seit 2021 mit vielen Gästen bei Veranstaltungen und Stadtpaziergängen über die Zukunft unserer Stadt Hannover diskutiert. Nun sollen diese Ergebnisse mit Ihnen diskutiert und abgestimmt werden: Welche Idee gewinnt die Herzen der Hannoveraner*innen? Und worauf wollen Sie nicht (mehr) verzichten? www.bbs-hannover.de</p>
<p>18. März 19.00 Uhr</p>	<p>Xplanatorium Herrenhausen, Herrenhäuser Straße 5 Aus der Luft gegriffen? Mit CO₂-Speicherung gegen den Klimawandel Wie realistisch ist das Filtern von CO₂ aus industriellen Abgasen und dessen Speicherung in Böden in naher Zukunft? Welche Risiken birgt die Lagerung im Meer und an Land? Und: Welche Alternativen gibt es? Kostenfrei, keine Anmeldung erforderlich. www.volkswagenstiftung.de/de/veranstaltungen</p>
<p>21. März bis 13. September</p>	<p>Landesmuseum Hannover, Willy-Brandt-Allee 5 Grundwasser lebt: Ein verborgener Kosmos Die interaktive Ausstellung bietet Einblicke in die faszinierende und weitgehend unsichtbare Welt des Grundwassers. Weitere Infos siehe Rückseite und unter www.hannover.de/grundwasser-lebt</p>
<p>25. März 17.00 – 19.00 Uhr</p>	<p>Landesmuseum Hannover, Willy-Brandt-Allee 5 Agenda-Plenum in der Ausstellung „Grundwasser lebt!“ Nach einer Führung durch die Ausstellung „Grundwasser lebt!“ erfahren die Teilnehmenden im Anschluss in einem Vortrag, woher unser Trinkwasser stammt. Kostenfrei. Anmeldung bis zum 20. März 2025 an nachhaltigkeit@hannover-stadt.de. www.hannover-nachhaltigkeit.de.</p>
<p>27. März 15.00 – 18.00 Uhr</p>	<p>Freizeitheim Linden, Windheimstr. 4 Workshop „Feuer-Energie-Klima“ Kinder erleben Feuer und lernen es zu nutzen. Anschließend gemütliches Beisammensein im Schein des Feuers. Barrierefrei, kostenfrei, bitte etwas zu trinken, zu essen und ein Sitzkissen mitbringen. Bitte alte, feuerfeste Kleidung anziehen - kein Plastik und Haare hochstecken. Anmeldung unter fzh-linden@hannover-stadt.de. www.fzh-linden.de</p>
<p>31. März 17.00 – 20.45 Uhr</p>	<p>Ada-und-Theodor-Lessing Volkshochschule, Burgstraße 14 Veganes Ostermenü Gemeinsam mit Cora Gutzeit wird ein wunderbar buntes 3-Gänge-Menü gezaubert, das keine Wünsche offen lässt. Vorzugsweise werden hierfür regionales und saisonale Produkte verwendet. So können Sie ein harmonisches, schmackhaftes und nachhaltiges Osterfest zu verbringen. Teilnahmegebühr: 59,00 Euro inkl. Nahrungsmittel. Anmeldung: kultur.vhs@hannover-stadt.de. Die VHS-Küche ist stufenlos erreichbar. www.vhs-hannover.de</p>
<p>Jeden 2. Mittwoch 16.00 – 19.00 Uhr</p>	<p>Engelbosteler Damm 87 Queere Kombüse - Foodsharing und kochen Gemeinsam wird für queere MINTA* ab 12 J nach Lieblingsrezepten ein vegetarisches oder veganes Essen mit geretteten Lebensmitteln und/oder aus ökologischem/möglichst regionalem Anbau geköchelt. Kostenfrei, Anmeldung unter: queer@maedchenhaus-hannover.de. www.maedchenhaus-komm.de</p>
<p>14-tägig samstags Jeweils 10.00 – 12.00 Uhr</p>	<p>Lindener Rathaus, Lindener Marktplatz 1 KREATIVzone im Lindener Rathaus Ein buntes, nachhaltiges Angebot - zum Mitmachen und Ausprobieren der künstlerischen Talente für alle von 4 bis 99 Jahren. Weitere Infos sieh Rückseite und unter www.fzh-linden.de</p>